

Pfarramtliche Mitteilungen

Kirchenopfer

Das Kirchenopfer für die Internetseelsorge hat den Betrag von 856 Franken ergeben. Herzlichen Dank! Diesen Sonntag wird das Gallusopfer aufgenommen.

Neue Website

Besuchen Sie die neue Website auf www.kath-appenzell.ch.

Spanischer Gottesdienst

Der Gottesdienst vom Sonntag, 8. Oktober, um 18.00 Uhr fällt aus.

Mittagstisch

Jeden Monat wird für Seniorinnen und Senioren, welche gerne gemeinsam essen und gemütlich zusammensitzen, in einem Gastbetrieb ein Mittagessen organisiert. Das Angebot wird von Pro Senectute und der Pfarrei Appenzell begleitet.

Das nächste Essen findet am Dienstag, 10. Oktober 2017, um 12.00 Uhr im Pflegeheim Alpsteeblick statt.

Eine Fahrgelegenheit steht um 11.30 Uhr beim Brauereiplatz zur Verfügung. Das Mittagessen kostet 18 Franken ohne Getränke. Anmeldung bitte bis spätestens 20.00 Uhr am Vortag bei Yvonne Fässler-Schmid, Telefon 071 787 40 58 oder per e-mail: faessler-schmid@bluewin.ch.

Stricknachmittag

Am Dienstag, 10. Oktober, um 14.00 Uhr sind die Frauen wieder herzlich zum Stricken von Wolldecken, Socken etc. für die Missionen im Mesmerhaus eingeladen.

Ökumenisches Abendgebet in der ev.-ref. Kirche

Am Freitag, 13. Oktober, um 19.00 Uhr findet in der ev.-ref. Kirche ein ökumenisches Abendgebet statt. Alle 14 Tage findet dieses Treffen zum Singen, Beten, auf Texte hören und Stillsein statt. Gemeinsam schliessen wir die Woche besinnlich ab und lassen uns für die kommenden Tage stärken.

Maria der Engel

Wochendank Freitag, 13. Oktober:
19.30 Lobpreis
19.40 Jesaja Kp.11 mit Sr. Agatha
20.00 Rosenkranz
20.30 Lobpreis

Vereine und Gruppen

Chappelchor

Dienstag, 10. Oktober
20.00 Chorprobe im Schäfli

Kirchenchor St. Mauritius

Mittwoch, 25. Oktober
19.30 Gesamtprobe
21.00 Schola
Beide in der Kirche

Gospelchor

Donnerstag, 26. Oktober
20.00 Chorprobe im Gymi

Seniorechor

Donnerstag, 26. Oktober
Singen im Bürgerheim

FMG-Appenzell

Donnerstag, 2. November
Bridge-Einführungskurs
5 mal von jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr, Kosten: Fr. 100.–
Anmeldeschluss: 21. Oktober
Einführung in das spannende Partner-Spiel – Fordert und fördert die geistige Fitness!
Kursleitung/Auskunft: René Signer

Kolpingfamilie

Mittwoch, 11. Oktober
19.10 Besammlung im Gesellenhaus
19.30 Rosenkranz beim Bruderklausen-Bildstöckli Burgstock

FG Eggerstanden

Mittwoch, 11. Oktober
13.30 Ahornwallfahrt zusammen mit der Frauengemeinschaft Schlatt.
Besammlung um 13.30 Uhr bei der Kirche Eggerstanden.
Beginn der Andacht um 14.30 Uhr.

Pfarrblatt Appenzell

Erscheint wöchentlich

Redaktion:



ST. MAURITIUS APPENZELL
KATH. PFARRAMT
www.kath-appenzell.ch



Missionsmonat mit Gästen

Der Oktober ist nicht nur Rosenkranzmonat, er ist auch Missionsmonat

Dies kommt bei uns mit unseren Gästen und dem Missionssonntag zum Ausdruck. Mission heisst schlicht und einfach Sendung. Als katholische Kirche sind wir rund um die Welt gesendet, das Evangelium, die frohe Botschaft zu leben und zu verkünden. Dabei helfen uns die früheren Klischees von Mission eigentlich wenig.

Viele Frauen und Männer sind als Ordensmann und -schwester, als Priester, als Privatpersonen durch Organisationen in die Welt hinausgegangen, um mit der dortigen Bevölkerung zu leben und tatkräftig zu unterstützen, Ausbildung zu ermöglichen, Brunnen zu bauen etc. Nicht wenige unterstützen durch private Spenden verschiedene Projekte. Umgekehrt kommen immer mehr Missionare zu uns, um mit uns das Leben zu teilen und das Evangelium zu verkünden. Und wie das in einer Gemeinschaft sein soll, helfen sich Menschen gegenseitig und unterstützen sich. Mit unseren Gästen wird auch das weltweit katholisch sein zum Ausdruck.

Besuch aus Peru

Am Wochenende vom 14. und 15. Oktober wird Sr. Maria Celestina aus Peru zu Besuch sein und in den Gottesdiensten um 18.00 Uhr am Samstag und um 09.15 Uhr am Sonntag in der Pfarrkirche von ihrer



Pater Henry von Bangalore aus Indien wird ebenfalls zu Besuch sein.

(Bild: zVg)

Arbeit und ihrem Leben erzählen. Sie berichtet: «Bis jetzt arbeiten wir in sechs südamerikanischen Ländern. Vor allen in Peru in abgelegenen und nur schwer zugänglichen Gegenden. Dort fehlt es an fast allem, auch an Priestern. Wir eröffnen fast jedes Jahr mindestens ein neues Missionszentrum in sehr armen Gebieten. Das ist immer mit grossen Kosten verbunden. Doch die Sehnsucht nach religiöser Begleitung ist überall gross. Während der Ausbildung bereiten wir uns spirituell vor mit Vertiefung unserer Liebe zu Jesus in seinem Wort und in seiner Hingabe für uns am Kreuz. Mit seiner Liebe können wir so unsere Hingabe zu Gott zwischen

den Ärmsten und Verlassenen leben. Im November 2015 haben wir auf Wunsch des zuständigen Bischofs das Erste Missionszentrum in Kuba gegründet. Mit grosser Freude sind schon 4 junge Schwestern dorthin gegangen. Für dieses Land gibt es wieder neue Hoffnung. Der Katholizismus in Kuba ist wieder auf guten Wegen. Der Bischof erwartet, dass wir der materiell und spirituell armen und vernachlässigten Bevölkerung beistehen. Bald kommt eine neue Gründung in Chaco – Argentinien. Mit ihrer Unterstützung ist es uns möglich, neue Aufgaben zu übernehmen und den notleidenden Menschen Lateinamerikas zu helfen.»

Weiterer Besuch aus Indien

Eine Woche später, am 21. und 22. Oktober, besucht uns P. Henry Jose MSFS (Missionare des heiligen Franz von Sales) aus Bangalore, Indien. Er ist zur Zeit in der ordenseigenen Priesterausbildung als Rektor tätig und hält auch Vorlesungen ausserhalb des Ordens. Er hat unter anderem drei Jahre Theologie in Fribourg studiert und war öfters Hilfspriester in der Schweiz, besonders in Nottwil. Das Kirchenopfer ist für die Priesterausbildung bestimmt. Der Orden bildet Priester auch für Europa und Afrika aus. P. Henry feiert die Gottesdienste im Moritz am Samstag um 18.00 Uhr und am Sonntag um 09.15 Uhr. Herzliche Einladung zum Mitfeiern und zur Begegnung. Lukas Hidber, Pfarrer



Mit dem Kirchenopfer wird die Arbeit der Schwesterngemeinschaft unterstützt.

(Bild: zVg)

Pfarreiversammlung am 28. Oktober 2017

Die diesjährige Pfarreiversammlung halten wir am Samstag, 28. Oktober, im Anschluss an die 18.00 Uhr Vorabendmesse. Der Gottesdienst wird vom Pfarreirat und musikalisch vom Coro «Pueri Cantores» del Veneto mitgestaltet. Der Chor singt vorgängig um 16.30 Uhr ein Konzert in der Pfarrkirche. Nebst Informationen und Ersatzwahl dürfen wir Landammann Roland Inauen als Gastreferent begrüßen. Im Rahmen der bevorstehenden Kirchenrenovation schildert er die Bedeutung des Moritz für ihn und für Appenzell. Die Versammlung dürfen wir mit einem kleinen Apéro ausklingen lassen. Dies gibt auch die Gelegenheit, untereinander ungezwungen ins Gespräch zu kommen. Der Pfarreirat freut sich auf Ihr Kommen und Interesse.

Lukas Hidber, Pfarrer

Wanderung für Seniorinnen und Senioren

Die Wanderung für die Senioren findet am Montag, 9. Oktober, statt. Die Besammlung ist um 13.45 Uhr vor Getränkemarkt Ziel beim Migros-Kreisell.

Die Wanderroute führt über das Plättli nach Lank, dann Flucht, Rapsau bis zur Sandgrube. Beim Hotel Appenzell gibt es einen Kaffeehalt. Die Marschzeit beträgt ca. 1¼ Stunden.

Pfarreirat St. Mauritius

Auskunft erteilt bei zweifelhafter Witterung ab 10.00 Uhr Franziska Raschle, Telefon 071 787 44 51.

Segen für die Herbstferien

Ob Sie während den Herbstferien verreisen, zu Hause sind, arbeiten oder Ausflüge machen, Gottes Segen mit Worten von Gernot Gandolini möge Sie begleiten und stärken:

Gesegnet seien dein Aufbruch und deine Wiederkehr.

Gesegnet seien dein Weg und deine Begegnungen.

Gesegnet seien dein Lächeln und dein Ernst.

Gesegnet seien die Hand, die du reichst, und jede Hand, die du nimmst.

Gesegnet seien die Worte, die du sprichst, und die Geschichten, die du mitbringst.

Gesegnet sei deine Reise.

Gottes Segen begleite und schütze dich.

Lukas Hidber, Pfarrer

Kapelle St. Peter und Paul Enggenhütten

Am Sonntag, 22. Oktober, um 10.45 Uhr findet eine Eucharistiefeier statt. Liturgie und Predigt durch Pfarrer Lukas Hidber.

Es werden folgende Stiftmessen gehalten: Josefa Rechsteiner-Brülisauer, Halden, 1992 (zum letzten Mal); Daniel De Boni, Pfarr-Resignat Schlatt, 1992 (zum letzten Mal); Maria Räss-Rechsteiner, Kirchberg, 1997

Deckenuntersuchungen

Der Kirchenrat Appenzell macht darauf aufmerksam, dass in der Kirche St. Mauritius, in der Woche vom 9. bis 13. Oktober, Arbeiten in der Kirche getätigt werden.

Die Kirche darf selbstverständlich trotzdem besucht werden. Es wird um Rücksicht auf die anwesenden Fachpersonen gebeten und dass die Teilabsperrungen beachtet werden.

Ferienabwesenheit Pfarrer und Sekretariat Pfarramt

Pfarrer Lukas Hidber ist vom 9. bis 19. Oktober abwesend. Das Sekretariat des Pfarramtes bleibt am Dienstag, 10. Oktober, geschlossen. Ansonsten ist es zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt. In Notfällen erreichen Sie uns unter der Nummer 077 497 81 71. Bitte beachten Sie, dass während Gottesdiensten, Beerdigungen, Terminen und Autofahrten der Anruf auf dem Notfallhandy nicht sofort entgegen genommen werden kann. Wir melden uns bei Ihnen umgehend.

Öffnungszeiten Sekretariat Pfarramt

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag

Vormittags 08.30 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag

Nachmittags 13.30 – 16.00 Uhr

Andere Termine nach Vereinbarung.

Telefon 071 787 14 91

Mesmer, Sakristei 071 787 22 06

Mesmerhaus 071 787 31 93

Ferienabwesenheit Kirchenverwaltung

Das Sekretariat der Kirchenverwaltung ist in Folge Ferienabwesenheit vom 11. bis und mit 22. Oktober nicht besetzt.

Seelsorgeteam

Lukas Hidber, Pfarrer (Teamkoordinator / Pfarreibeauftragter Appenzell)

Telefon 071 787 14 91

Johannes Epp, Pastoralassistent (Pfarreibeauftragter Haslen)

Telefon 071 787 14 93

Josef Fritsche, Pfarrer i.R. (Priesterlicher Dienst / Pfarreibeauftragter Gonten)

Telefon 071 794 11 48

Fredy Bihler (Stellenleiter KISO)

Telefon 071 787 32 36

Luzia Fuster, Katechetin

Telefon 071 787 54 39

Stephan Brunner, Diakon (Pfarreibeauftragter Schlatt)

Telefon 071 787 28 27

Albert Rusch, Diakon (Pfarreibeauftragter Eggerstanden)

Telefon 071 787 22 38

Toni Kuster, Pastoralassistent (Pfarreibeauftragter Brülisau / Schwende)

Telefon 071 799 11 37

Godi Trachsler, kirchlicher Jugendarbeiter (Verantwortlicher Jugendarbeit und Firmung)

Telefon 071 787 58 13

Patricia Staub, Religionspädagogin

Telefon 071 787 46 64